

FAKTEN & TERMINE

Erzählkaffee: nur nach Absprache

Kirchenvorstand: nach Vereinbarung

Seniorenkreis: Mittwoch, 3.9. und 17.9.2026, jeweils um 15:30 Uhr - Infos bei Pastor M. Bracht

Frauenkreis: Dienstag, 29.09. und 27.10.2026, jeweils um 19:00 Uhr - Infos bei Bärbel Oppermann, Tel. 0202-4468161

Themenkreis: nach Vereinbarung - Infos bei Markus Schmidt, Tel. (0202) 2748641

lutherisch®
www.sanktpetri.de

Geburtstage

Allen Gemeindegliedern, die im Monat September ihr Wiegenfest feiern, herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen; namentlich (ab 70. Geburtstag):



O dass ich tausend Zungen hätte / und einen tausend-fachen Mund, / so stimmt ich damit um die Wette / vom allertiefsten Herzensgrund / ein Loblied nach dem andern an von dem, was Gott an mir getan.

O dass doch meine Stimme schallte / bis dahin, wo die Sonne steht; / o dass mein Blut mit Jauchzen wallte, / solange es noch im Laufe geht; / ach wär ein jeder Puls ein Dank / und jeder Odem ein Gesang!

Nach der neuen Datenschutzgrundverordnung ist es auch weiterhin zulässig, in der Druckausgabe des Gemeindebriefes, wie bisher üblich, Amtshandlungen, Veränderungen der Gemeindezugehörigkeit, Jubiläen und Geburtstage zu veröffentlichen. Wer dieses nicht möchte, kann einer Veröffentlichung widersprechen. Wenden Sie sich bitte hierzu an das Pfarramt.

Druck: Richard Schöpp, Wuppertal

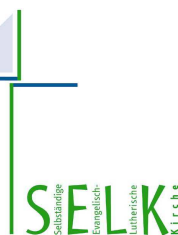
GOTTESDIENST

	Sankt Petri Kirche und Gemeindezentrum Paradestraße 41
6.9.2026 (12. Sonntag nach Trinitatis)	9:30 Beichtandacht 10:00 Haupt- gottesdienst
13.9.2026 13. Sonntag nach Trinitatis)	10:00 Haupt- gottesdienst <i>anschl. Kirchenkaffee</i>
20.9.2026 (14. Sonntag nach Trinitatis)	10:00 Haupt- gottesdienst
27.9.2026 (Fest des Erzengels Michael und aller Engel)	9:30 Beichtandacht 10:00 Haupt- gottesdienst
4.10.2026 (Erntedankfest)	10:00 Haupt- gottesdienst <i>anschl. Kirchenkaffee</i>
11.10.2026 (17. Sonntag nach Trinitatis)	10:00 Haupt- gottesdienst

IMPRESSUM - PFARRAMT

„Neues aus der Lutherischen Kirche im Wuppertal“ erscheint monatlich in einer Auflage von 300 Exemplaren und wird herausgegeben vom Pfarramt des Lutherischen Pfarrbezirks Wuppertal.

Pastor Michael Bracht
Paradestraße 41 - 42107 Wuppertal
Telefon 02 02 / 44 68 160 - Predigt 02 02 / 44 68 162
(In Situationen persönlicher Not auch über den
PASTOR-NOTRUF: 01 7777 42107)
eMail pastor@selk-w.de
Internet www.selk-w.de



neues

aus der Lutherischen Kirche im Wuppertal
Kirchengemeinde Sankt Petri Elberfeld

Von Engeln getragen

SELK
Selbständige
Evangelisch-
Lutherische
Kirche

Diese mittelalterliche Buchmalerei mag uns „naiv“ erscheinen: Sie zeigt ganz schlicht, wie Engel die Seelen zweier Verstorbener ganz liebevoll und behutsam in einem Tuch hinauftragen in den weit offenstehenden Himmel. Dort erwartet sie bereits Christus - ebenfalls assistiert von zwei Engeln - um sie mit erhobener Hand segnend zu empfangen.

Das ist tröstlich zu wissen: Wie Gott selbst uns in seinen Engeln auf all unseren Wegen hier auf Erden begleitet, so begleitet ER uns erst recht auf unserem Weg „über die Schwelle des Todes“. Wie zugewandt und liebevoll ER das tut - das bringt der Miniaturmaler ins Bild.

Enden will ich unsere kleine Betrachtung mit Versen aus unserer Begräbnisliturgie, die das Bild auf ihre Weise veranschaulicht:

„Zum Paradies mögen Engel dich geleiten, / die heiligen Märtyrer dich begrüßen / und dich führen in die heilige Stadt Jerusalem. / Die Chöre der Engel mögen dich empfangen, / und durch Christus, der für dich gestorben, / soll ewiges Leben dich erfreuen.“

Herzlich grüßt alle Leserinnen und Leser,
Ihr

Michael Bracht, P.



„Engel tragen Verstorbene zu Christus“
Buchmalerei um 1390, vermutlich aus den südlichen Niederlanden

„Behüte dich Gott“

BETRACHTUNGEN ZUM ENGELFEST AM 29. SEPTEMBER

Im Herbst, da die Herbststürme toben, gedenkt die Kirche am 29. September „Sankt Michael und allen Engeln“. Das Fest zeigt auf: Gott begleitet und schützt die Menschen bis in unsere Zeit.

„Sag zum Abschied leise Servus:“ - Mit diesen Worten beginnt ein Schlager, den einst Peter Alexander gesungen hat. Schon lange ist daraus ein geflügeltes Wort geworden.

„Servus“ also zum Abschied, „nicht Lebwohl und nicht Adieu, diese Worte tun nur weh“, so heißt es weiter.

Doch es gibt noch ganz andere Möglichkeiten, sich zu verabschieden: Manche sagen „Tschüss“ oder „Ciao“; wenn man es etwas höflicher meint, sagt man „Auf Wiedersehen“.

In Bayern und Österreich ist noch ein anderer Abschiedsgruß verbreitet: „Pfiat di Gott“, auf Hochdeutsch: „Behüte dich Gott“. Und mitunter kennt man auch noch das alte „Gott befohlen“, das man einander beim Auseinandergehen wünscht.

„Behüte dich Gott“ - Im alttestamentlichen Buch Exodus wird diese Wendung zwar nicht als Abschiedsgruß verwendet, aber sie kommt in einem anderen Zusammenhang dennoch vor. Nämlich als die Israeliten an der Grenze zur Wüste stehen und wissen, dass ihnen nun eine lange Wanderung bevorsteht. Da ist es Gott selbst, der sich an sein Volk wendet und ihm zusagt: „Ich werde einen Engel schicken, der dir vorausgeht. Er soll dich auf dem Weg schützen und dich an den Ort bringen, den ich bestimmt habe“ (Ex 23,20).



Francesco Botticini, Die drei Erzengel Michael, Raphael und Gabriel führen Tobias, 1470

Quelle: wikipedia.de



Paul Klee, Engel - noch tastend, 1939

Quelle: wikipedia.de

da, zeigt er den Menschen seine Gegenwart, wie es im Buch Exodus weiter heißt: „denn in ihm ist mein Name gegenwärtig“ (Ex 23,21). So wie der Tempel in Jerusalem der Ort ist, an dem Gott seinen Namen wohnen lässt, so sind die Engel dynamische Vergegenwärtigungen Gottes in dieser Welt.

Prominent ist der Engel Gabriel, der Maria die Botschaft von der Menschwerdung Gottes überbringt. Michael nimmt in der Bibel die Rolle des großen Engelfürsten ein, der am Ende der Zeiten die Seelen ins Licht führt. Und Raphael ist der Engel der Heilung, der das Gebet von Tobias erhört, ihn auf seiner Reise begleitet und heilt.

Aber auch an alle anderen Engel denken Christinnen und Christen - an jene, die das eigene Leben begleiten, die behüten und beschützen und so deutlich machen, dass Gott auch in der heutigen Welt gegenwärtig ist. Durch die Engel hat er einen Platz in unserem Leben, durch die Engel steht er jeder und jedem stets zur Seite. „Behüte dich Gott“: Es ist schön, wenn durch diesen Abschiedsgruß im alltäglichen Leben immer wieder der Gedanke aufblitzt, dass die Menschen von den Engeln behütet sind.

Menschen sind keine Einzelkämpfer, sondern immer zusammen unterwegs auf dem Weg des Glaubens. Dazu gehören nicht nur diejenigen, die in einer konkreten Pfarrgemeinde zusammenleben. Vielmehr zählen dazu auch die himmlischen Wesen, die Engel, die immer vor Gottes Angesicht stehen und ihm ihr Lob singen. Mit ihnen vereinen sich die Gläubigen, wenn bei der Feier der Eucharistie das dreimalige „Heilig“ gesungen wird.

Und die Engel sind auch im Alltag unterwegs. Bis heute ist zugesagt, was der Psalmist im 91. Psalm so schön ins Wort fasst: „Er befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen.“ Behütete Menschen sind wir, begleitet von jenem Gott, der uns Menschen immer neu seine Gegenwart schenken will. Und so dürfen wir einander zum Abschied immer wieder zusagen: „Behüte dich Gott!“

Fabian Brandt

Die Israeliten sind von Gott behütete Menschen: Sie sind nicht allein auf der Wanderung durch die Wüste hinein ins Gelobte Land. Gott ist bei ihnen; er geht diesen Weg mit ihnen und wacht über sie. Schon sehr früh in der Bibel wird dieser Schutz durch Gott mit der Gestalt von Engeln ausgedrückt: Sie sind sozusagen der konkrete Ausdruck dieser nicht sichtbaren Begleitung durch Gott.

Die Engel gehen mit; sie sind da, wenn das Volk Israel unterwegs ist und sich allerlei Herausforderungen stellen muss. Durch die Engel ist Gott



Quelle: Jerome Clarysse by Pixabay

ADRESSEN UND BANKVERBINDUNG

**Kirchengemeinde
Sankt Petri Wuppertal
Paradestraße 41**

Volksbank im Bergischen Land eG
BIC VBRSD33XXX
IBAN DE27 34060094 0102838059

**Friedhofs-
verwaltung**

Christl. Friedhofsverband - Karoline Lüders
Heckinghauser Str. 88, 42289 Wuppertal,
Tel (0202) 25 55 211, Fax 25 55 229
eMail karoline.lueders@fhwuppertal.de

**Rendantur und
Hausverwaltung**

Hermann Oppermann, Paradestraße 41
42107 Wuppertal, Tel (0202) 44 68 161
eMail rendant@sanktpetri.de

**Kantor und
Chorleiter**

Jürgen Gottmann, Ravensberger Straße. 40
42117 Wuppertal, Tel (0202) 42 29 06
eMail kantor@sanktpetri.de

Senioren-Fahrdienst

Petra Krähwinkel, Kirchhofstraße 91a
42327 Wuppertal, Tel (0202) 26 73 813 oder
mobil 01 77 - 73 83 685